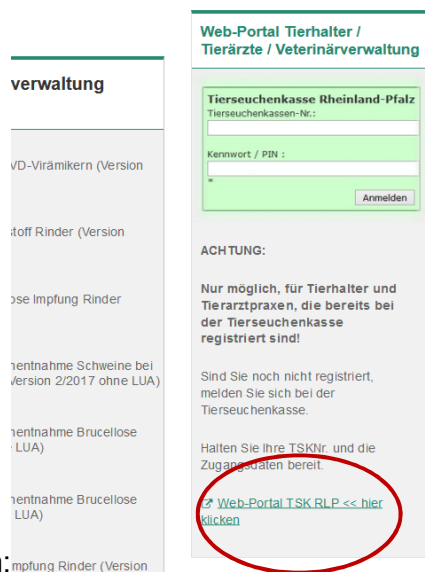


Kurzanleitung:

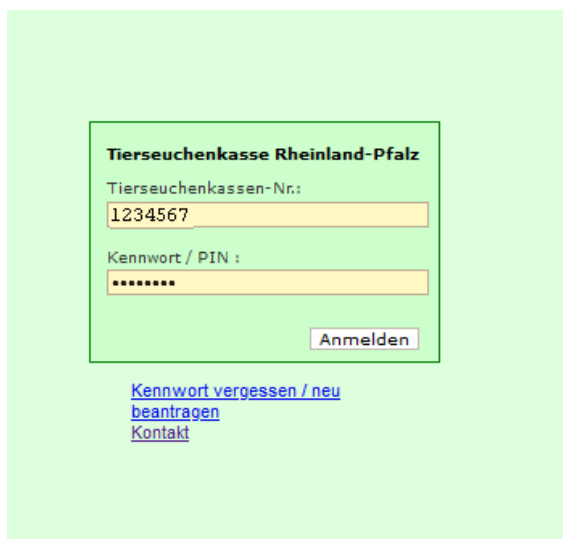
Das Web-Portal der Tierseuchenkasse finden Sie unter der Adresse:

<http://www.tierseuchenkasse-rlp.de/de/serviceleistungen/>



Link klicken:

In der nun sich öffnenden Seite geben Sie als Login Ihre TSKNr. ein.



Sollten Sie noch kein Kennwort haben, so können Sie mit dem Klick auf

„Kennwort vergessen / neu beantragen“

ein Kennwort erhalten.

Sollten Sie Ihr Kennwort vergessen haben, so klicken Sie auch auf

„Kennwort vergessen / neu beantragen“

und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Das neue Kennwort wird Ihnen umgehend per Mail zugesandt. Eventuell landet diese Mail in Ihrem SPAM-Ordner. Bitte schauen Sie auch dort nach.

Im Menü finden Sie den Menüpunkt „Weidetierprämie“



Durch den Klick auf den Menüpunkt Weidetierprämie gelangen Sie zu dem Antrag.

In der folgenden Darstellung sehen Sie die sich öffnende Eingabemaske zur Weidetierprämie.

HT-Nr.: 071330069999 **Die HI-Tiernummer (Registriernummer nach Viehverkehrsverordnung) dieser TSKNr. wird vorgeblendet. Das ist die Nummer, die bei der TSKNr. hinterlegt ist.**

Tierbesitzer: Herr
Willibald Muehler
Mustergasse 123
55543 Bad Kreuznach **Die bei der Tierseuchenkasse erfasste Adresse wird vorgeblendet.**

Zum Stichtag wurden lt. Ihrer Meldung im HI-Tier folgende über 9 Monate alte Schafe und Ziegen gehalten:		
Schafe 10 bis 18 Monate		500
Schafe ab 19 Monate		20
Summe Schafe	Die bei der Stichtagsmeldung abgegebene Tierzahlmeldung, wird hier vorgeblendet.	520
Ziegen 10 bis 18 Monate		12
Ziegen ab 19 Monate		60
Summe Ziegen		72
Voraussetzung erfüllt		

Sollte dieser Hinweis bei Ihnen erscheinen, so kann kein gültiger Antrag abgegeben werden.

Von Ihnen liegt keine Stichtagsmeldung vor.
Damit kann gemäß den Förderrichtlinien keine Weidetierprämie gewährt werden. Für Rückfragen hierzu wenden Sie sich an die Tierseuchenkasse unter tsk@lwk-rlp.de oder 0671 793 1212

Wenden Sie sich an die Tierseuchenkasse unter der angegebenen Mailadresse (Stichwort: Weidetierprämie) oder an die angegebene Telefonnummer.

Ich versichere, dass ich die Haltung von Schafen / Ziegen seit dem 1. Januar 2021 nicht aufgegeben habe. *

Ich habe die De-Minimis-Bestimmungen gelesen. Die Bestimmungen kann ich hier einsehen: [Download Merkblatt zu De-minimis-Behilfen für Zuwendungsempfänger*](#)

Ich habe 2019 / 2020 / 2021 keine De-Minimis Beihilfen erhalten. Ich habe / mein Unternehmen hat 2019 / 2020 / 2021 De-Minimis-Behilfen in Höhe von € erhalten oder beantragt.

Sollten Sie bereits Agrar-De-minimis Beihilfen erhalten haben, so ist der entsprechende Betrag hier anzugeben.

Diese Ankreuzfelder sind Pflichtfelder.

Ohne Ihre Bestätigung wird die "Absenden" Schaltfläche nicht freigegeben.

Mir ist bekannt, dass die vorstehend gemachten Angaben subventionserheblich im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches (StGB) sind. Nach dieser Vorschrift wird u.a bestraft, wer einem Subventionsgeber über subventionserhebliche Tatsachen für sich oder einen andern unrichtige oder unvollständige Angaben macht, die für ihn oder den andern vorteilhaft sind (Subventionsbetrug). Ich verpflichte mich, Änderungen der vorgenannten Angaben der die Beihilfe gewährenden Stelle mitzuteilen, sofern sie mir vor der Zusage für die hier beantragte Förderung bekannt werden. *

Hiermit stelle ich den Antrag auf Weidetierprämie für die oben genannten Schafe / Ziegen gem. den Bestimmungen der Verwaltungsvorschrift Weidetierprämie für Schafe und Ziegen in Rheinland-Pfalz. ([Download VV-Weidetierprämie](#)).

Die zu erwartende Prämie für Weidetiere beträgt (vorbehaltlich der Prüfung durch die Tierseuchenkasse) Weidetierprämie pro Tier = 20,00 EUR x Summe der Ziegen+Schafe über 9 Monate ergibt **11.840,00 EUR**. Ich bitte um Überweisung auf folgendes Konto:

* Kontrollhaber:

IBAN:

Keine oder fehlerhafte Daten angegeben (IBAN + BIC)

BIC:

Keine oder fehlerhafte Daten angegeben (IBAN + BIC)

Wenn alle Pflichtfelder ausgefüllt sind erscheint hier die Schaltfläche "Absenden"

Sollte in Ihren Tierhalterdaten bereits Kontodaten eingetragen sein, so werden diese hier vorgeblendet und können bei Bedarf geändert werden.

Sind keine Kontodaten vorhanden, so bitte hier eintragen.

Danach sollte die Schaltfläche "Absenden" freigeschaltet sein.

In der oben dargestellten Maske prüfen Sie die Tierzahl. Beachten Sie, dass dies die Tierzahlen sind, die der Tierseuchenkasse aus dem HI-Tier übermittelt wurden. Die Tierseuchenkasse hat keinen Einfluss auf Ihre Stichtagsmeldung zum HI-Tier, die Sie jährlich beim Landeskontrollverband oder im Internet abgeben.

Bei Differenzen klären Sie das zunächst mit dem Landeskontrollverband und melden sich anschließend per Telefon (0671 793 1212) oder per Mail an tsk@lwk-rlp.de unter dem Stichwort: „**Weidetierprämie**“.

Bitte in der Mail im Betreff Ihre TSKNr. angeben und das Stichwort „Weidetierprämie“. Sonst kann die Mail nicht entsprechend zugeordnet werden.

Bestätigen Sie mit Anklicken der Pflichtfelder:

1. Dass Sie Ihre Schaf-/Ziegenhaltung nach dem Stichtag **nicht** aufgegeben haben.
2. Dass Sie die Agrar-De-minimis-Beihilfebestimmung kennen bzw. gelesen haben. Der Link zu einem Merkblatt ist in dieser Zeile hinterlegt. Des Weiteren finden Sie die Richtlinie zur Weidetierprämie im grünen Kästchen der Maske ebenfalls als Link hinterlegt.
3. Wählen Sie auch, ob Sie in den vergangenen drei Jahren keine oder eine Agrar-De-minimis Beihilfe erhalten haben. Sollten Sie eine Beihilfe erhalten haben, so tragen Sie den entsprechenden Betrag in die Maske ein. Es können innerhalb von drei Jahren maximal 20.000 EUR an Agrar-De-minimis-Beihilfen gewährt werden.
4. Bestätigen Sie, dass es Ihnen bewusst ist, dass falsche Angaben strafrechtlich relevant sein können.

Ihr Bankkonto ist, wenn es in Ihrem Tierhalterkonto gespeichert ist, in der Maske hinterlegt. Vor dem Speichern sollten Sie prüfen, ob die Bankverbindung aktuell ist.

Die Bankverbindung kann in dieser Maske angepasst werden und wird nur für den Antrag zur Weidetierprämie verwendet.

Weitere Hinweise:

Sollten Sie längere Zeit keine Aktionen im WebTSKk vornehmen, werden Sie automatisch ausgeloggt und müssen sich anschließend mit Ihren Zugangsdaten wieder anmelden.

Sind alle Angaben gemacht, so wird die Schaltfläche „**Absenden**“ (ganz unten in der Eingabemaske) freigegeben und mit **Klick auf diese Schaltfläche ist der Antrag gestellt**.